

Ehrenplatz für NIL ASHAL im WATHBA STUD FARM CUP, 14. September 2013

Nach seinen beiden „QATAR NEAR AVENCHES“ Siegen im Juni und Juli dieses Jahres erzielte der Lokalmatador Nil Ashal aus der Zucht von Nile Arabians im mit CHF 12'000 dotierten WATHBA STUD FARM CUP Rennen gegen starke ausländische Konkurrenz den Ehrenplatz hinter dem Sieger Akkar des französischen Trainers Eric Dell'Ova und des libyschen Besitzers Ahmed Feghouli. Der WATHBA STUD FARM CUP unter dem Patronat von H.H. Sheikh Mansoor Bin Zayed Al Nahyan, stellvertretender Premier Minister der Vereinigten Arabischen Emirate und persönlicher Minister des Präsidenten, wurde bereits zum dritten Mal in Avenches ausgetragen.



2. Platz für Nil Ashal hier auf dem Föhrring.

Auch dieses Jahr kam ein kleines aber fein besetztes Feld von sechs Pferden an den Start. Aus Paris schickte die Trainerin Sandrine Tarrou die 4-jährige Stute Lily Rose, 2009 (Kairouan de Jos-Amidou Douzaia) und den 4-jährigen Hengst Barmoon (Akbar-Margaux's Moon), beide im Besitz von HRH Prince Abdulaziz bin Ahmed bin Abdulaziz Al Saud des Gestüts Athbah Stud Ltd. in Riyadh. Aus Toulouse reiste Trainer Eric Dell'Ova mit der 4-jährigen Stute Victoire de Carrère (Dahess-Panita de Carrère) in marokkanischem und dem ebenfalls 4-jährigen Hengst Akkar (Prince d'Orient-El Akkaria) in libyschem Besitz an. Trainerin und Besitzerin Anika Daunheimer kam aus Deutschland mit ihrem beständigen 9-jährigen Hengst Sayf (Kesberoy-Solonge).

Nach dem Start setzte sich der Favorit Akkar unter Olivier Placais vor Barmoon an die Spitze des Feldes. Den Schluss des Feldes machte der mit Höchstgewicht von 62 kg laufende Nil Ashal, der Ende der Gegengeraden unter Aurélien Lemaître auf die dritte Position vorrückte. Ausgangs Schlussbogen verschärfte der führende Akkar das Tempo und setzte sich schnell 5 bis 6 Längen vom Feld ab. Nil Ashal und die Stute Victoire de Carrère versuchten Kopf an Kopf an den führenden Akkar heranzukommen. 100 Meter vor der Ziellinie löste sich Nil Ashal von Victoire de Carrère und kam bis zum Zielposten noch auf 3 Längen an den Sieger Akkar heran. Der Einlauf lautete: Akkar 3 Längen vor Nil Ashal, 3 Längen vor Victoire de Carrère, 5 Längen vor Sayf, 0.75 Längen vor Barmoon und 1.75 Längen vor Lily Rose.

Das einzige Schweizer Pferd im Rennen, Nil Ashal aus der Zucht und im Besitz von Nile Arabians, vermochte mit diesem 2. Platz seine Klasse erneut zu bestätigen. Seine Trainerin Franziska Aeschbacher wertete die Leistung von Nil Ashal, der in relativ weichem Boden 3 kg mehr als der Sieger zu tragen hatte, hoch. Gemessen an der Jahresgewinnsumme von CHF 12'024 rückte Nil Ashal in der Inländer Statistik 2013 von Galopp Schweiz (Vollblüter und Araber) mit diesem Resultat auf den 5. Platz von insgesamt 67 gelaufenen Pferden vor und zählt damit in dieser Saison zu den besten Schweizer Rennpferden.